

Kuratorium der Georges und Antoine Claraz-Schenkung

Autor(en): **Bernoulli, W.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **120 (1940)**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nr. 215, ein Serizitgneis im Staatswald Muttgut bei Pfäfers.

B. Durch S. B. N.

Kaltbrunner Riet : Eigentum des S. B. N. Fläche 25 ha. Zoologisches und botanisches Reservat. Brutplatz für *Larus ridibundus*. Kaufbrief vom 10. Januar 1939.

Prof. *E. Handschin*.

15. Kuratorium der Georges und Antoine Claraz-Schenkung

Zur jährlichen Rechnungs- und Berichtsabnahme sowie zu Beschlussfassungen hat sich das Kuratorium am 4. März 1939 versammelt. Die übrigen Geschäfte wurden auf dem Zirkularwege erledigt. Für die Tätigkeit des Kuratoriums im einzelnen sei auf dessen XVIII. Bericht verwiesen. Der verdiente Vizepräsident, Prof. Dr. Robert Keller in Winterthur, starb am 7. August 1939. Der zu Beginn des Jahres in das Kuratorium gewählte Herr Prof. Dr. G. Geilinger in Winterthur wurde sein Nachfolger im Vizepräsidium. Mit Unterstützung der Schenkung wurden im Berichtsjahre folgende Arbeiten publiziert :

Serie Zoologie :

- N^o 58. Emile Guyénot : Le principe gonadotrope de l'urine de femme ovariectomisée, Analyse expérimentale. Travaux de la Station Zoologique de Wimereux, Tome XIII, 1938, pages 337 à 348.
- N^o 60. Emile Guyénot et M^{lle} K. Ponse : Action auxogène pure d'une urine de femme ovariectomisée (UFO), I. — Réaction auxogène et lutéinisation secondaire chez les femelles immatures et adultes de Cobayes. Archives d'Anatomie, d'Histologie et d'Embryologie, Tome XXVI, 1938/1939, pages 253 à 288, avec 11 figures et 3 tableaux dans le texte.
- N^o 61. Emile Guyénot, E. Held et M^{lle} K. Ponse : Action auxogène pure d'une urine de femme ovariectomisée, II. — L'Hypophysectomie du Cobaye et du Rat et l'action gonadotrope de l'urine de femme ovariectomisée (UFO). Archives d'Anatomie, d'Histologie et d'Embryologie, Tome XXVI, 1938/1939, pages 289 à 345, avec 40 figures et 2 tableaux dans le texte.
- N^o 63. Franz Mugglin : Beiträge zur Kenntnis der Anatomie von *Nautilus macromphalus* G. B. Sow. — Ergebnisse der Reise von Dr. A. U. Däniker nach Neu-Caledonien und den Loyalty-Inseln (1924/1926) N^o 6. Vierteljahrsschrift der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich, LXXXIV (1939), Seiten 25 bis 118, mit 38 Textabbildungen.
- N^o 64. E. Guyénot et W. Plattner : Recherches sur la Vessie natatoire des Poissons, II. Réponse à des critiques et valeur des documents radiographiques. Revue suisse de Zoologie, Tome 46, N^o 8. — Avril 1939, pages 325 à 361, avec les planches 4 à 11.

Serie Botanik :

N^o 19. A. U. Däniker : Neu-Caledonien, Vegetationsbilder von G. Karsten und H. Schenck, herausgegeben von W. Walter. 25. Reihe, Heft 6, 6 Tafeln mit Text, einer Textabbildung und einer Karte. 1939.

Der Delegierte der S. N. G. : Dr. *W. Bernoulli*.

16. Bericht über die Stiftung Amrein-Troller, Gletschergarten, Luzern

Der Besuch des Gletschergartens litt einerseits unter den schlechten politischen Verhältnissen und der schlechten Witterung des Jahres, anderseits unter der Anziehungskraft der Schweizerischen Landesausstellung in Zürich. Trotzdem gelang es der Geschäftsführung, durch gute Anpassung ohne einen Verlust abzuschliessen. Den einzelnen Soldaten wurden starke Ermässigungen und etwa 1000 Männern und Frauen geführter Abteilungen der Militärsanitätsanstalt unentgeltlicher Besuch gewährt.

Von Dr. Amrein erschien im Juni das Werk : Urgeschichte des Vierwaldstättersees und der Innerschweiz. Er hielt auch mehrere urgeschichtliche Vorträge. Die Schweizerische Gesellschaft für Urgeschichte ernannte ihn zu ihrem Ehrenmitglied.

Für die reichhaltige, im Vorjahre dem Gletschergarten zugegangene Schweizerische Vogelsammlung (Legat Dr. med. Julius Troller) wurden Einbauten im Museum gemacht mit plastischen Vorder- und Hintergründen. Die Sammlung kommt nun prächtig zur Geltung.

Der Delegierte der S. N. G. : *E. Rübel*.